

Subjective Global Assessment (SGA) – Einschätzung des Ernährungszustandes

nach Detsky et al., JPEN 1987; 11: 8-13

Name, Vorname: _____

Untersuchungsdatum: _____

Geburtsdatum: _____

Station: _____

A. Anamnese

1. Gewichtsveränderung

- in den vergangenen **6 Monaten**: _____ kg (_____ % Körpergewicht)

Abnahme < 5% Körpergewicht
 Abnahme 5-10% Körpergewicht
 Abnahme >10% Körpergewicht

- in den vergangenen **zwei Wochen**:

Zunahme
 keine Veränderung
 Abnahme

2. Nahrungszufuhr

- Veränderungen im Vergleich zur üblichen Zufuhr:

- suboptimale feste Kost
- ausschließlich Flüssigkost
- hypokalorische Flüssigkeiten
- keine Nahrungsaufnahme

nein
 ja → Dauer: _____

3. Gastrointestinale Symptome (> 2 Wochen):

- Übelkeit Erbrechen
- Durchfall Appetitlosigkeit

nein
 ja:

4. Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit:

- in den vergangenen **6 Monaten**:

keine
 mäßig / eingeschränkt arbeitsfähig
 stark / bettlägerig

- in den vergangenen **zwei Wochen**:

Verbesserung
 Verschlechterung

5. Auswirkung der Erkrankung auf den Nährstoffbedarf:

- Hauptdiagnose: _____
- metabolischer Bedarf

kein / niedriger Stress
 mäßiger Stress
 hoher Stress

B. Körperliche Untersuchung

- Verlust von subkutanem Fettgewebe
- Muskelschwund (Quadrizeps, Deltoideus)
- Knöchelödem
- präsakrale Ödeme (Anasarka)
- Aszites

normal	leicht	mäßig	stark

C. Subjektive Einschätzung des Ernährungszustandes

A = gut ernährt

B = mäßig mangelernährt bzw. mit Verdacht auf Mangelernährung

C = schwer mangelernährt

Übersetzt und bearbeitet von: Dr. Tatjana Schütz, Charité Universitätsmedizin Berlin, tatjana.schuetz@medizin.uni-leipzig.de
 Prof. Dr. Mathias Plauth, Klinik für Innere Medizin, Städtisches Klinikum Dessau, mathias.plauth@klinikum-dessau.de